

Umbau Mehrfamilienhaus, Schibiweg 9 und 11, Luzern

Am Schibiweg in Luzern wurde der Umbau der beiden Mehrfamilienhäuser Nr. 9 und 11 geplant. Die beiden nahezu identischen Gebäude (der Grundriss ist gespiegelt) wurden etwa in den 40er-Jahren gebaut. Die Grundrissabmessungen betragen 10.5 m x 18.8 m. Die Gebäude besitzen ein Unter-, ein Erd-, zwei Ober- und ein Dachgeschoss. Pro Geschoss sind 2 Wohnungen vorhanden.

Neugestaltung Wohnungen: Die vorgesehenen Umbaumaassnahmen griffen innerhalb der bestehenden Wohnungsgrundrisse massiv in das vorhandene Tragwerk ein. So wurden zahlreiche Tragwände abgebrochen und an anderer Stelle wieder aufgemauert. Durch die Umbaumaassnahmen wurden die Gebäude in den Rohbauzustand versetzt. Neue Balkone: Pro Wohnung wurden die kleinen Balkone in Beton abgebrochen und durch eine Stahlkonstruktion mit grösserer Nutzfläche ersetzt.
Lift: Im Gebäude Schibiweg 9 wurde ein Lift neben dem Treppenhaus eingebaut. Der Lift bedient die Geschosse UG bis 2.OG. Das Dachgeschoss konnte aus baurechtlichen Gründen nicht erschlossen werden.



Place

Luzern

Client

Schibiweg 9:

Dr. R. Bründler Meyer, Ebikon

Schibiweg 11:

J. Fellmann Zürich & L. Liotard-Vogt-Fellmann, Uerikon

Period: 2011 - 2012

Fee: 33'000 CHF

Architect

Antonio R. Bordoli, Luzern

Delivered services

- Zustandserfassung der bestehenden Bausubstanz
- Baugrundsondierungen
- Erdbebennachweise
- Umbaumaassnahmen (Abfangung von neuen Tragwänden im UG
- Schibiweg 9: Verstärkung der Stahlbetondecken mit CFK-Lamellen aufgrund Änderungen der Deckenspannweiten infolge Wandverschiebungen und Mehrlasten aus neuem Bodenaufbau, Verstärkung Holzbalkendecke infolge Dachausbau
- Schibiweg 11: Ersatz der Holzbalkendecken durch Stahlbetondecken) Balkonersatz in Stahlkonstruktion
- Lifteinbau